



Niederschrift

Jahreshauptversammlung des TTC Dormagen 1955 am Freitag, den 19.08.2022 um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Bei d'r Tant“, Piwipper Straße 4A, 41539 Dormagen

Anwesend waren 19 stimmberechtigte Mitglieder des TTC Dormagen 1955 sowie ein Gast.

1. Tagesordnungspunkt: Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsitzenden

Georg Claus eröffnete um 19:30 Uhr die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Weiterhin stellte er fest, dass die Einladung frist- und formgerecht versendet worden und darüber hinaus die Beschlussfähigkeit der Versammlung satzungsgemäß gegeben ist.

2. Tagesordnungspunkt: Gedenkminute an die Verstorbenen

Die Versammlung gedachte an den im August letzten Jahres verstorbenen Friedel Müller, der seit über 40 Jahren Mitglied des TTC Dormagen 1955 war.

3. Tagesordnungspunkt: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2021

Auf eine Verlesung des letztjährigen Protokolls wurde verzichtet, eine Aussprache wurde nicht gewünscht. Das Protokoll wurde ohne Änderungen genehmigt.

4. Tagesordnungspunkt: Ehrungen

Die Ehrungen nahm der Vorsitzende Georg Claus vor.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt:

20 Jahre: Kornelia Odelga (goldene Vereinsnadel, die Ehrung wurde stellvertretend durch Dominik Odelga entgegengenommen)

Weiterhin wurden folgende Ehrungen aus dem letzten Jahr nachgeholt:

10 Jahre: Dunja Hamel (silberne Vereinsnadel)

20 Jahre: Udo Kögel (goldene Vereinsnadel)

30 Jahre: Claudia Sohst (Präsentkorb)

40 Jahre: Sylvia Kaufhold (Präsentkorb)

5. Tagesordnungspunkt: Berichte des Vorstands mit Aussprache über das abgelaufene Geschäftsjahr

Georg Claus verwies auf die im Vorfeld auf der Website veröffentlichten sowie als Tischvorlage ausgelegten Berichte des Vorstands und fasste kurz die wesentlichen Punkte der einzelnen Berichte zusammen. Zusätzlich stellte er die besondere Leistung von Frank Wollweber und Helmut Krause heraus, die sich beide zu den Westdeutschen Einzelmeisterschaften der Senioren qualifiziert hatten. Ebenfalls hob er Webmaster Norbert Hopp hervor, der der Vereinswebsite dankenswerterweise einen neuen, moderneren Anstrich verliehen hat.

Jugendwartin Jana David erklärte das Zustandekommen, die einzelnen Säulen sowie erste Entwicklungen im Rahmen des neuartigen Jugendförderprojekts, mit dem der TTC auch bereits in einigen regionalen sowie überregionalen Medien von sich Reden gemacht hat. Das Projekt wurde von der Versammlung äußerst positiv aufgenommen.

Kassiererin Kerstin Heisters erklärte zu Beginn ihrer Ausführungen das Zustandekommen der diesjährigen Schwierigkeiten beim Beitragseinzug, die auf eine veraltete Version des Vereinsbuchungstools zurückzuführen



waren. Weiterhin gab sie die einzelnen Einnahmen und Ausgaben für das Geschäftsjahr mit genauen Beträgen an und zeigte der Versammlung damit eine gesunde finanzielle Lage des Vereins auf. Sie wies darauf hin, dass aufgrund von COVID-19 einige der geplanten Ausgaben nicht getätigt wurden, was zum vergleichsweise hohen Kassenstand beitrug. Das detaillierte Zahlenwerk zum Bericht der Kassiererin kann auf Anfrage bei Kerstin Heisters eingesehen werden.

Vonseiten der Versammlung wurde eine Frage nach der Mitgliederentwicklung seit Beginn dieses Kalenderjahres gestellt, welche durch Jana David und Daniel Rabięga beantwortet wurde: 8 Abgängen stehen 7 Neuzugänge gegenüber. Weitere Fragen gab es nicht.

6. Tagesordnungspunkt: Berichte der Kassenprüfer und der Materialwarte

Die Kassenprüfer Jörg Bonacker und Maren David haben am 19.08.2022 die Kasse geprüft, bescheinigen die hervorragende Führung der Kasse und schlagen die Entlastung der Kassiererin vor (Bericht liegt schriftlich vor).

Materialwart Helmut Krause berichtete, dass sich der Umgang mit dem Material weiter verbessert habe, in diesem Jahr waren nur vergleichsweise wenige Reparaturen erforderlich, welche hauptsächlich die Netze betrafen. Helmut merkte weiterhin an, dass einige kaputte Umrandungen in der Horremer Halle in Abstimmung mit dem Vorstand entsorgt wurden und noch weitere Umrandungen folgen werden. Zusätzlich erwähnte er die im letzten Jahr neu angeschafften Schiedsrichtertische, die bei den Spielen großen Anklang und häufige Verwendung fanden und finden.

7. Tagesordnungspunkt: Wahl eines Versammlungsleiters und Entlastung der Vorstandsmitglieder

Zur Entlastung des Vorstands und den anstehenden Neuwahlen wählte die Versammlung einstimmig (mit einer Enthaltung) Jörg Bonacker zu deren Leiter, welcher dem Vorstand für seine geleistete Arbeit, die heutzutage keineswegs selbstverständlich sei, ein herzliches Dankeschön aussprach. Er beantragte die Entlastung des gesamten Vorstands. Die Versammlung stimmte der Entlastung des Vorstands „en bloc“ zu. Diese erfolgte durch die Versammlung einstimmig.

8. Tagesordnungspunkt: Neuwahlen

Der Vorsitzende Georg Claus erklärte sich bereit, für weitere 2 Jahre zu kandidieren und wurde durch die Versammlung einstimmig mit einer Enthaltung gewählt. An dieser Stelle übernahm Georg Claus wieder die Leitung der Versammlung.

Jugendwartin Jana David erklärte sich bereit, für weitere 2 Jahre zu kandidieren und wurde durch die Versammlung einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

Kassiererin Kerstin Heisters erklärte sich bereit, für weitere 2 Jahre zu kandidieren und wurde durch die Versammlung einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

Da Sportwart Michael Buchartz sein Amt aus privaten Gründen niederlegen musste, erfolgte an dieser Stelle die außerordentliche Wahl eines neuen Sportwarts. Dominik Odelga erklärte sich bereit, das Amt zunächst für ein Jahr zu übernehmen und wurde durch die Versammlung einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

Alle Kandidaten nahmen die Wahl an.

9. Tagesordnungspunkt: Wahl des 2. Kassenprüfers und der Materialwarte

Maren David ist für ein weiteres Jahr als Kassenprüfer gewählt, Jörg Bonacker scheidet in diesem Jahr aus dem Amt aus. Benjamin Odelga wird für das Amt des 2. Kassenprüfers vorgeschlagen und erklärte sich bereit, das Amt für zwei Jahre auszuüben. Benjamin Odelga wird durch die Versammlung einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.



Der Materialwart Helmut Krause erklärte sich bereit, weiterhin zu kandidieren und wurde durch die Versammlung einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

10. Tagesordnungspunkt: Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

11. Tagesordnungspunkt: Verschiedenes

Georg Claus erwähnte die nach wie vor geringe Trainingsbeteiligung und bat um Feedback, was ggf. getan werden könne, um das Trainingsangebot attraktiver zu gestalten. Grundsätzlich muss die vergleichsweise geringe Teilnehmerzahl weiterhin beobachtet werden, da im Zweifelsfall gegenüber der Stadt Dormagen eine Mindesttrainingsbeteiligung nachzuweisen ist. Er äußerte die Hoffnung, dass die Anzahl der Trainierenden zu Saisonbeginn wieder ansteigt.

Georg Claus erwähnte das bereits im letzten Jahr geplante Vorhaben des Vorstands, Trainingsanzüge anzuschaffen, die auf freiwilliger Basis und zu deutlich vergünstigten Konditionen erworben werden können – hierzu erfolgt zeitnah eine Information per Mail.

Helmut Krause erwähnte, dass das Dienstagstraining mittlerweile gut angelaufen sei, allerdings in den meisten Fällen erst ab 18:00 Uhr – nicht wie auf der Website beschrieben um 17:30 Uhr – beginnen könne, da dies für die meisten Teilnehmenden zeitlich nicht zu schaffen sei. Die Anfangszeit wird entsprechend auf der Website angepasst. Zusätzlich bemerkte er, dass die Sportgruppe eines anderen Vereins, welche eigentlich ab 20:00 Uhr die Halle reserviert hat, zuletzt wiederholt nicht da gewesen sei – dies wird gegenüber der Stadt hinterfragt.

Helmut Krause bemängelte, dass kein Vorstandsmitglied die Einladung des Ehrenvorsitzenden Bernhard Böse zu dessen 70. Geburtstag wahrgenommen hat und auch keine Absage erfolgt sei. Dies wurde insofern revidiert, als dass die Einladung nicht einmal 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn versendet wurde und aufgrund von Urlauben und anderweitiger Verpflichtungen leider von keinem Vorstandsmitglied wahrgenommen werden konnte – ebenfalls sei eine entsprechende Absage der einzelnen Vorstandsmitglieder zeitnah erfolgt. Es wurde allerdings resümiert, dass die Überreichung/Versendung eines Geschenks (im Zweifel im Nachgang) definitiv angemessen gewesen wäre.

Dunja Hamel hinterfragte, inwieweit es schon eine Information gäbe, ob im Winter ein Ausfall/eine Drosselung der Heizungen bzw. der Warmwasserzufuhr bevorstehen würde – eine offizielle Information vonseiten der Stadt liegt dem Verein aktuell nicht vor.

Daniel Rabiega ging kurz auf die bevorstehende Restrukturierung des WTTV ein und beschrieb die wichtigsten Änderungen im Vergleich zur bisherigen Struktur. In der Praxis werden vergleichsweise wenige Änderungen erwartet, vereinzelt werden andere Spielsysteme zum Einsatz kommen, mit exorbitant langen Fahrten ist aufgrund der streng regionalen Ligeneinteilung nicht oder nur in Ausnahmefällen zu rechnen. Weiterhin erwähnte er die am 26.08. stattfindenden Vereinsmeisterschaften sowie die in die Kreismeisterschaften vom 09. bis 11.09. und ermutigte zur Teilnahme. Das Startgeld für die Teilnahme bei den Kreismeisterschaften trägt wie üblich der TTC Dormagen.

Die Versammlung schloss um 20:53 Uhr.